

Schülermitverantwortung



PACKEN WIR'S AN

Schülermitverantwortung

# Die SMV

Mitsprache in der Schule



# Gliederung

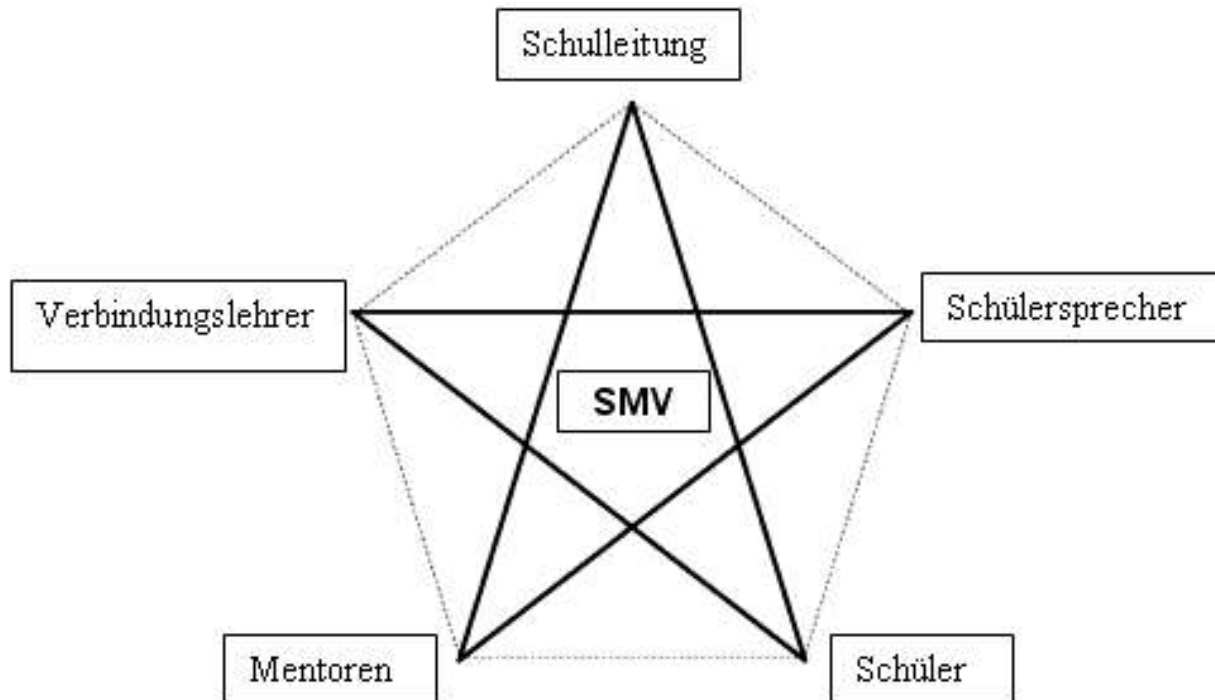
- I. SMV – Was ist das eigentlich?
  - a. Definition und Mitglieder
  - b. Die Rechte der SMV
- II. Die Aufgaben und Pflichten der SMV
- III. kritische Bewertung
- IV. Quellen
- V. Fragen/Kritik ?

# I. SMV – Was ist das eigentlich?

## a. Definition und Mitglieder

- Die SMV (Schülermitverantwortung) ist ein Zusammenschluss von Schülern und Schülerinnen die es sich zur Aufgabe gemacht haben Einfluss auf das Schulleben zu nehmen.
- Mitglied in der SMV kann jeder werden ,nicht nur Klassensprecher! Allerdings sind bilden diese natürlich im Normalfall die Basis der SMV. Ansonsten besteht die SMV aus den drei Schülersprechern die von den Klassensprechern gewählt werden, den Tutoren und auch der Schülerzeitung die sich alle in den Überbegriff SMV eingliedern. An einigen Schulen werden die Schülersprecher auch von allen Schülern und Schülerinnen der Schule gewählt.
- Die wichtigste Aufgabe der Schülersprecher besteht in der Teilnahme am so genannten Schulforum. Dort kommen die 3 Schulgremien bestehend aus Direktor und Lehrern, Vertretern des Elternbeirats und eben den Schülersprechern zusammen um sich über anstehende Projekte und Probleme zu beraten. Bei Abstimmungen verfügt jedes Gremium über eine Stimme.

# Kommunikation an der Schule



# I. SMV – Was ist das eigentlich?

## b. Die Rechte der SMV

- Die Mitglieder der SMV haben an der Schule besondere Rechte. Zu den Rechten der Schülermitverantwortung gehört es,
  - in allen sie betreffenden Angelegenheiten durch die Schule informiert zu werden (Informationsrecht),
  - Wünsche und Anregungen der Schüler an Lehrkräfte, den Leiter der Schule und den Elternbeirat zu übermitteln (Anhörungs- und Vorschlagsrecht),
  - auf Antrag der betroffenen Schüler ihre Hilfe und Vermittlung einzusetzen, wenn diese glauben, es sei ihnen Unrecht geschehen (Vermittlungsrecht),
  - Beschwerden allgemeiner Art bei Lehrkräften, beim Leiter der Schule und im Schulforum vorzubringen (Beschwerderecht),
  - bei der Aufstellung und Durchführung der Hausordnung, der Organisation und Betreuung von besonderen Veranstaltungen und im Schulforum mitzuwirken,
  - zur Gestaltung von Kursen und Schulveranstaltungen und im Rahmen der Lehrpläne zum Unterricht Anregungen zu geben und Vorschläge zu unterbreiten.

# II. Aufgaben und Pflichten

- Die Hauptaufgabe der SMV ist es, sich für die Rechte der Schüler und Schülerinnen einzusetzen. Sie hat für alle Nöte und Sorgen der SchülerInnen ein offenes Ohr und dient jederzeit als Ansprechpartner für ALLE Schüler und Schülerinnen.
- Die zweite ebenso wichtige Aufgabe ist die Mitgestaltung des Schullebens außerhalb des Unterrichts. Die SMV ist für die Planung und Organisation verschiedener Schul/in- und externer Aktionen verantwortlich. Im Normalfall geschieht das über die Gründung verschiedener Arbeitskreise, an denen sich alle SchülerInnen der Schule beteiligen können. Die Hauptorganisation übernehmen meisten langjährige SMV-Mitglieder aus den höheren Klassen oder die Schülersprecher.

## II. Aufgaben und Pflichten

- Dazu einige Beispiele von unserer Schule:
- Sommerfest, Rosenaktion (Valentinstag), Weihnachtsbasar (Geld -> Spende), Unterstufenfasching, Filmnacht
- Bei uns werden diese Aktionen hauptsächlich auf der Klassensprecherfahrt organisiert.
- Ziel dabei ist es das Schulleben aufzulockern.



# III. Kritische Bewertung

- Die SMV ist eines der wichtigsten Organe für die Mitbestimmung von Jugendlichen. Da die Schule den größten Teil des Lebens bis zum Erwachsensein einnimmt, ist es hier für die jungen Menschen besonders wichtig sich einbringen zu können und Verbesserungen voranzutreiben.
- Doch leider werden diesen Wünschen, besonders in Bayern, immer noch viel zu viele Grenzen gesetzt. Jeder der selbst einmal in einer SMV tätig war, weiß wie schwierig sich diese Arbeit gestalten kann.
- Mitsprache von Schülern ist gerade an bayrischen Schulen immer noch abhängig vom guten Willen des Schulleiters und der Lehrer. Nur wenn diese bereit sind auf die Vorschläge und Ideen der SMV einzugehen, besteht überhaupt die Möglichkeit Einfluss auf die Gestaltung des Schullebens zu nehmen.

# III. Kritische Bewertung

- Des Weiteren sind alle Schüler der SMV (insbesondere die SSP) ja noch in Ausbildung an der Schule, in der sie sich für die Rechte der Schüler einsetzen sollen und somit die Konfrontation mit Lehrern und Direktor suchen müssen.
- Nach der Gesetzgebung dürfen diese zwar die Schüler der SMV weder bevorzugen noch benachteiligen. Doch wer soll das kontrollieren? Und welcher Schüler versaut es sich schon freiwillig mit dem Mann der ihm irgendwann sein Abitur ausstellen wird?
- Doch das Schlimmste ist, dass die SMV auf den wichtigsten Bestandteil der Schule, dem Unterricht und seinen Inhalten, so gut wie keinen Einfluss hat. Sie darf zwar Vorschläge und Anregungen an die Lehrkräfte herantragen doch ist sie auch hier wieder auf den guten Willen der Lehrer und Lehrerinnen angewiesen. Doch wer könnte besser sagen, wie guter Unterricht aussehen sollte als die Schüler? Denn schließlich ist Unterricht immer noch für Schüler und nicht für Lehrer!

# IV. Quellen

- Eigene Erfahrung ☺
- <http://www.ohg-nagold.de/smv/Smv-logo.jpg>
- [http://www.elternimnetz.de/cms/paracms.php?site\\_id=5&page\\_id=99#1](http://www.elternimnetz.de/cms/paracms.php?site_id=5&page_id=99#1)
- <http://www.peutingergymnasium.de/html/wer/schueler/smv/images/smvstruktur.jpg>
- <http://www.smv.bw.schule.de/>
- <http://www.lsv-bay.de/>
- <http://www.realschule.bayern.de/bestimmungen/bestimm/rso/rso89.htm>
- <http://www.demokratieoffensive.de/kampagne/forderungen.html>
- [http://www.servicestelle.bayern.de/bayern\\_recht/recht\\_db.html?http://by.juris.de/by/EUG\\_BY\\_2000\\_rahmen.htm](http://www.servicestelle.bayern.de/bayern_recht/recht_db.html?http://by.juris.de/by/EUG_BY_2000_rahmen.htm)
- <http://dab.htwm.de/WiKo98/Uhlig/img020.gif>

# V. Fragen und Kritik

Noch Fragen ???

Oder Kritik ? Wenn's sein  
muss ;-).

Danke für ihre Aufmerksamkeit

